Physikalisches Kolloquium

Januar 19, 2023

16:15, Gustav-Mie-Hörsaal

snacks and drinks served at 17:30

Prof. Dr. Cornelia Denz

Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), Braunschweig

Im Rahmen der Ringvorlesung
„Wegbereiterinnen – Frauen in den Naturwissenschaften“

Lise Meitner – was wir aus ihrem „inhaltsreichen Leben“ lernen können

Lise Meitner gehört durch ihre Entdeckung und Erklärung der Kernspaltung zu den bedeutendsten wissenschaftlichen Persönlichkeiten des 20 Jahrhunderts. „Unsere Madame Curie“ nannte sie daher ihr Kollege Albert Einstein, und verweist damit gleichzeitig auf eine Zeit, in der Frauen in der Physik rar waren und an vielen Fronten um Anerkennung kämpfen mussten. Lise Meitner forschte unter diesen Bedingungen dennoch höchst erfolgreich, zunächst an der Universität, später am Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie in Berlin. Ihre herausragende Forschungskarriere wurde zu Beginn der NS-Herrschaft jäh unterbrochen und führte sie auf abenteuerlichem, beschwerlichem Weg in ein Leben im Exil in Schweden. Auch dort blieb Lise Meitner ihrem Lebensziel treu, ein „inhaltsreiches Leben“ zu führen: die Physik zu verstehen und bleibende wissenschaftliche Beiträge zu leisten.

Der Vortrag stellt Lise Meitner in verschiedenen Facetten vor, als Studentin, Physikerin, Abteilungsleiterin und Privatdozentin, aber auch als Kollegin und Freundin, und diskutiert aktuelle Bezüge zu Frauen in den Natur- und Ingenieurwissenschaften heute.

Die Ringvorlesung wird von den DFG-finanzierten Forschungsverbünden der Nat. Fak. II (SFB/TRR 102, SFB/TRR 227, GRK 2670) mitorganisiert und finanziert.

Martin-Luther-Universität
Institut für Physik

Max-Planck-Institut für
Mikrostrukturphysik

Fraunhofer
IMWS
Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur
von Werkstoffen und Systemen